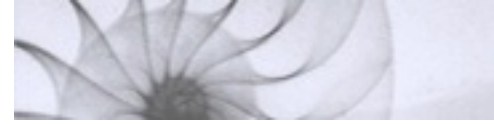


# Infoveranstaltung Mobilität Biologie/Biomedizin 26.10.2020

PD Dr. Karin Isler, Ewa Bolli  
Studienkoordination Biologie





# Überblick

- **Mobilitätsfenster: 3. Jahr des Bachelorstudiums**
  - Struktur des Fachstudiums
  - zu beachten
- **Austausch-Programme**
  - SEMP: Fachabkommen, Diverse
  - Gesamtuniversitäre Abkommen, ISEP
- **Vorgehen**
- **Corona**





# Fachstudium

- erst nach dem komplett abgeschlossenen Grundstudium (alle Pflichtmodule bestanden)
- Blockkurse (Di Mittag bis Fr) und Spezialvorlesungen (Mo und Di morgen)
- sehr grosse Auswahl an Modulen, in kleinen Gruppen (Wahlpflichtbereiche 2 und 3, Liste siehe Wegleitung)

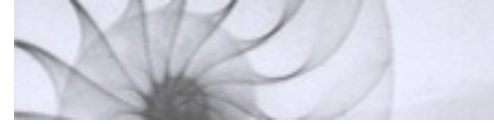




# Wichtig im Fachstudium

- Orientierungsphase und Vorbereitung auf Masterstudium
  - Schnuppern
  - Vertiefen
  - Forschungs-Methodik
- Gewisse Masterschwerpunkte haben Empfehlungen.
- Falls noch nicht ganz 180 ECTS für den Bachelor erreicht sind, kann man in einem “Übergangsemester“ schon Kurse für den Master machen (unbedingt mit Master-Koordinator besprechen!)

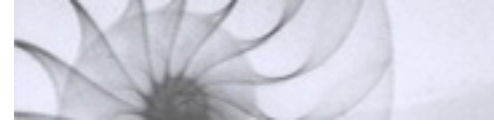




# Zu beachten bei einem Austausch

- Alle Pflichtmodule müssen an der UZH absolviert werden
- Ein ganzes Jahr im Ausland: Orientierung und Vorbereitung aufs Masterstudium erfordert evtl. ein zusätzliches Semester
- Praxis der Anrechnung ist grosszügig, muss aber im Voraus geklärt werden (Level: mindestens fortgeschrittene BSc-Kurse, auch MSc-Kurse)
- Ein Austausch nach dem kompletten 3. Studienjahr ist nicht möglich
- <http://www.biologie.uzh.ch/de/Studium/AllgemeineInformationen/Mobilitaet.html>  
-> Merkblatt, Links





# Austauschprogramme: SEMP “Biologie”

Universitäten mit Fachabkommen Biologie und Biomedizin:

- Paris
- Barcelona (Catalan verlangt)
- Rom
- Istanbul
- Gent
- Lund (nur Biologie)
- Wien (nur Biologie)
- Hamburg
- Hannover
- Göttingen
- Durham (1 Jahr)
- University College London (1 Jahr)

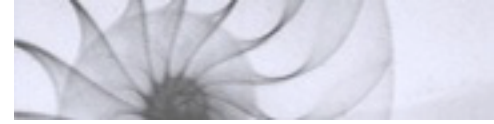




# Austauschprogramme: SEMP “Diverse”

- Universitäten mit Fachabkommen Diverse
  - Aberdeen
  - Birmingham
  - Dublin
  - Kopenhagen
  - Lund, Schweden
  - Amsterdam
  - Leiden (Niederlande)
  - Prag
  - Turku, Finnland
  - Berlin
  - Pisa
  - Trondheim, Norwegen
  - Zagreb





## Austauschprogramme: Gesamtuniversitäre

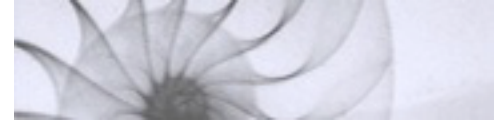
- sehr viele Universitäten, weltweit
- manchmal mehr Konkurrenz bei der Bewerbung
- Empfehlungsschreiben eines Dozierenden

## Austauschprogramme: ISEP

- kostet, dafür ist Unterkunft inbegriffen
- sehr grosse Auswahl, auch USA
- man gibt 10 Präferenzen an

## selbstorganisierter Aufenthalt

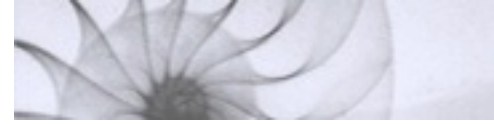




# Weitere Möglichkeiten

- Forschungspraktikum im Ausland  
(bis zu 6 ECTS werden angerechnet)
- IAESTE
- Summer Schools
- BUSS: Biology Undergraduate Summer School

**Informationen und  
Gelegenheiten  
muss man sich  
selber suchen.**



# Vorgehen

- sich informieren, Websites der Universitäten lesen, Sprachtest machen falls verlangt
- sich online bewerben (bis 15. Januar 2021, auch fürs FS 2022!)
  - Mobility Online, ab 1. November 2020
  - <http://www.int.uzh.ch/de/out/program/erasmus/application.html>
- 3 Prioritäten angeben, “gesamtuniversitäre” und “Diverse” mit höherer Priorität
- Motivationsschreiben: in Englisch oder Deutsch (deutschsprachiger Raum)
- Fachspezifische Unterlagen: **kurzer CV**





# Was wird wie angerechnet?

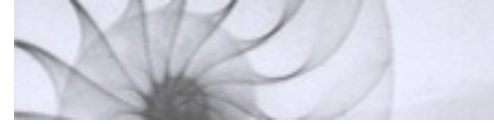
- Analog “Standardsemester UZH”:
  - 80% als Blockkurse (WP 2)
  - 20% als Spezialvorlesungen (WP 3)
- Noten werden linear umgerechnet.
- Sprachkurse nur als Wahlmodule anrechenbar (also nur in Biologie 180).
- Nebenfachmodule: dort erkundigen.



# Ablauf

1. Vorselektion (bisherige Leistungen, Wahrscheinlichkeit für abgeschlossenes Grundstudium zu Beginn des Auslandssemesters)
2. für Biologie/Biomedizin-SEMP-Plätze: Interview ca. Mitte Februar
  - bei grossem Andrang besteht dann noch die Möglichkeit, auf eine andere Gastuniversität auszuweichen
  - Angebot akzeptieren oder ablehnen
3. Nomination an der Gastuniversität (durch Fachkoordination)
4. falls akzeptiert, Anmeldung bei der Gastuniversität (durch Student)
5. vor Abreise: Learning Agreement vereinbaren, in dem Anrechnung geregelt wird
6. etc.

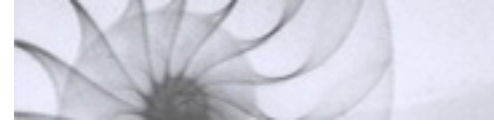




# Beratung und Information

- für SEMP-Austausch Biologie/Biomedizin:  
Ewa Bolli, [ewa.bolli@biol.uzh.ch](mailto:ewa.bolli@biol.uzh.ch)
- für gesamtuniversitäre Abkommen, ISEP, etc:  
Abteilung Internationale Beziehungen der UZH
- für Anrechnungsfragen und das Austausch-Learning Agreement:  
Karin Isler, [studienkoordination@biol.uzh.ch](mailto:studienkoordination@biol.uzh.ch)
- für Studiumsplanung Biomedizin:  
Sabine Jacob, [biomedizin@physiol.uzh.ch](mailto:biomedizin@physiol.uzh.ch)
- für Studiumsplanung Biologie:  
Audrey Peter, [studienkoordination@biol.uzh.ch](mailto:studienkoordination@biol.uzh.ch)





# Lernziel

Wenn es eine grundlegende  
Kompetenzorientierung im Studium geben muss,  
dann die des Umgangs mit Unsicherheit!

Lukas Daubner und Marcel Schütz, Uni Bielefeld, in der NZZ, 12.10.2018

# Fragen?

